

Die Mentoring-Partnerschaft Augsburg

Sehr geehrte Bewerberin, sehr geehrter Bewerber,

wir freuen uns, dass Sie sich für „Die Mentoring-Partnerschaft“ anmelden möchten. Für die Anmeldung benötigen wir einige Angaben von Ihnen. Diese helfen uns, einen passenden Mentor bzw. eine passende Mentorin für Sie zu finden. Wir behandeln Ihre Informationen und personenbezogenen Daten vertraulich und ausschließlich für die Arbeit der Mentoring-Partnerschaft Augsburg.

Bitte schicken Sie das Anmeldeformular zusammen mit den erforderlichen Unterlagen per Post oder E-Mail an:

Anne Pawletta / Projektleitung
Mentoring-Partnerschaft Augsburg
Tür an Tür - Integrationsprojekte gGmbH
MigraNet - Landesnetzwerk Bayern im Förderprogramm Integration durch Qualifizierung
Wertachstraße 29
86153 Augsburg
E-Mail: Mentoring@tuerantuer.de
Telefonnummer für Rückfragen: 0821 / 907 99 42



Gerne beraten wir Sie auch vorab persönlich

Weitere Informationen zum Programm finden Sie auf unserer Website: <http://mentoring.migranet.org>

Die Mentoring-Partnerschaft Augsburg

Anmeldeformular „Mentee“

Name:	
Vorname:	
Beruf:	
Titel:	

Geschlecht männlich weiblich

Geburtsjahr:	
Herkunftsland:	
In Deutschland seit:	
Straße, PLZ, Ort:	
Telefon:	
Mobil:	
E-Mail:	

1) **Meine Deutschkenntnisse sind auf folgendem Niveau z.B. „B2“**
(Falls vorhanden, bitte schriftlichen Nachweis mitschicken):

--

2) Wie sind Sie auf Die Mentoring-Partnerschaft Augsburg aufmerksam geworden?

3) Ich habe bereits eine Anerkennung meiner ausländischen Qualifikationen in Deutschland beantragt

ja nein

4) Wie viele Jahre Berufserfahrung haben Sie insgesamt?

5) Derzeit befinde ich mich in einem Beschäftigungsverhältnis

ja nein

6) Falls ja, derzeitiger Arbeitgeber und Arbeitsbereich:

7) Ich habe bereits Vorstellungen, was und wo ich später arbeiten möchte:

8) Nein, ich habe noch keine konkreten Vorstellungen, wo ich arbeiten möchte. Ich finde folgende Arbeitsbereiche / Tätigkeitsfelder interessant (Sie können auch mehrere Felder auswählen):

Medien

Bank

Kultur / Kunst

Consulting

Training / Weiterbildung

Human Resources

Coaching / Psychologie

Industrie

Öffentliche Verwaltung / Administration

Internationale Organisationen / NGOs

Wissenschaft / Forschung

Strategisches Management

EDV / IT

Marketing

Projektmanagement

Logistik / Transport

Medizin / Gesundheit

Recht

Rechnungswesen / Finanzen

Versicherung

Design / Gestaltung

Technik / Ingenieurwesen

Vertrieb

Sonstiges:

9) Folgende Inhalte kann ich mir für die Kooperation mit meinem Mentor bzw. meiner Mentorin vorstellen (Sie können auch mehrere Felder auswählen):

- Kontaktvermittlung, Einführung in Netzwerke
- Wissens- und Erfahrungstransfer
- Berufs- und Karriereplanung
- Unterstützung bei der Stellensuche und im Bewerbungsverfahren
- Motivierung
- Reflexion von Stärken und Kompetenzen
- Professionelles Auftreten
- Vermittlung von Praktika
- Begleitungen zu Sitzungen, Seminaren, Geschäftsessen
- Sonstiges:

10) Ich habe folgende Erwartungen an meine Mentorin bzw. an meinen Mentor:

Hinweise:

- Ihre Angaben werden vertraulich behandelt und nur für die Arbeit im Rahmen der Mentoring-Partnerschaft Augsburg genutzt und gespeichert.
- Bitte teilen Sie uns mit, wenn sich Ihre Angaben in diesem Formular geändert haben (z.B. Adresse, Telefonnummer, E-Mail).

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte schicken Sie das Anmeldeformular mit folgenden Unterlagen an uns:

- Tabellarischer Lebenslauf
- Kopien von Zeugnissen und Praktikabescheinigungen
- Falls vorhanden schriftlicher Nachweis über Deutschkenntnisse

Per Post:

Anne Pawletta / Projektleitung
Mentoring-Partnerschaft Augsburg
Tür an Tür - Integrationsprojekte gGmbH
MigraNet - Landesnetzwerk Bayern im Förderprogramm Integration durch Qualifizierung
Wertachstr. 29
86153 Augsburg

Oder per E-Mail an: mentoring@tuerantuer.de

Motivationsschreiben Mentee

Warum möchten Sie an der Mentoring-Partnerschaft Augsburg teilnehmen und was erhoffen Sie sich davon?

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

In Kooperation mit: